

# Versorgung mit Erdgas

## Inbetriebsetzung einer Gasanlage

SWK Stadtwerke Kaiserslautern  
Versorgungs-AG  
Bismarckstraße 14  
67655 Kaiserslautern  
Telefon: 0631 8001-2364  
Telefax: 0631 8001-2382  
messstellenbetreiber@swk-kl.de  
www.swk-kl.de

**1 Anmeldung für**  Haushalt  Neubau  
 Gewerbe, Art   Altbau  
 Wohnungsgröße  m<sup>2</sup>  Wohnungen (Anzahl)

Bisheriger Energieträger:  
 Heizöl  Festbrennstoff  Flüssiggas  Erdgas  Strom

**2 Anschrift**

	Kunde	Hauseigentümer
Name, Vorname / Firma	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße, Hausnummer	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Etage mitte, rechts, links	<input type="text"/>	<input type="text"/>
PLZ, Ort	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon / Fax / E-Mail	<input type="text"/>	<input type="text"/>

**3 Grund des Antrags**  Neuanlage  Gerätetausch  Leitungsänderung  Wiederinbetriebnahme

**4 Es sind/werden installiert**  
(bitte vorhandene und neue Geräte angeben)

Art, Typ, Fabrikat	Brennwertgerät	Anzahl	vorhanden		inst. Nenn- wärmeleistung kW	eingestellte kW
			vorhanden	neu		
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

H = Herd, Kocher, Backofen    RH = Raumheizer    GB = Gebläsebrenner    VW = Vorratswasserheizer    WE = Warmluftzeuger  
 HH = Heizherd    UW = Umlaufwasserheizer    BG = Brennwertgerät    HK = Heizkessel    HS = Heizstrahler  
 ZH = Raumheizer    KH = Kachelofen    DW = Durchlaufwasserheizer    KW = Kombiwasserheizer    WP = Wärmepumpe

**5 Bestätigung des Bezirksschornsteinfegermeisters (BSM)**

Hiermit bestätige ich, dass gegen die geplante Aufstellung der o. g. Gas-Verbrauchseinrichtung(en), die Verbrennungsluftversorgung und die Benutzung der Abgasführung(en) und Luft-/Abgasanlage(n) keine Bedenken bestehen.

Datum, Stempel und Unterschrift BSM

**6 Bestätigung des Vertrags-Installationsunternehmens (VIU)**

Die Gasanlage wurde nach den Vorgaben der NDAV § 13, den TRGI, gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen sowie den technischen Vorgaben der SWK Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG errichtet oder geändert. Die vorgeschriebenen Prüfungen wurden durchgeführt und dokumentiert. Materialien und Gas-Verbrauchseinrichtungen entsprechen den gesetzlichen Bestimmungen. Die Kunden wurden über den bestimmungsgemäßen Gebrauch unterwiesen, insbesondere zu den Kontroll- und Überprüfungszeiträumen entsprechend DVGW-TRGI 2008 Abs. 13.3.1. Das VIU schließt als Beauftragter des Netzbetreibers die Anlage an das Verteilernetz an und gibt nach Einbau der Messeinrichtung und gegebenenfalls des Druckreglers durch Öffnen der Absperrinrichtung die Gaszufuhr frei (NDAV § 14). Die Anlage hinter dieser Einrichtung wird ebenfalls vom VIU in Betrieb genommen.

Anschrift des Vertragsinstallationsunternehmens (VIU)

Name, Firma:

Straße, Haus-Nr.:

PLZ, Ort:

Datum, Stempel und Unterschrift VIU

Gaszähler Nr.  vorhanden  ja  nein

Gaszähler wird vom VIU montiert

Gaszähler und Regler werden gegen Manipulation gesichert  ja  nein

**7 Angaben der SWK Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG**

Datum, Stempel und Unterschrift SWK Versorgungs-AG

# Versorgung mit Erdgas

## Inbetriebsetzung einer Gasanlage

SWK Stadtwerke Kaiserslautern  
Versorgungs-AG  
Bismarckstraße 14  
67655 Kaiserslautern  
Telefon: 0631 8001-2364  
Telefax: 0631 8001-2382  
messstellenbetreiber@swk-kl.de  
www.swk-kl.de

**1 Anmeldung für**  Haushalt  Neubau  
 Gewerbe, Art   Altbau  
 Wohnungsgröße  m<sup>2</sup>  Wohnungen (Anzahl)  
 Bisheriger Energieträger:  
 Heizöl  Festbrennstoff  Flüssiggas  Erdgas  Strom

**2 Anschrift**

	Kunde	Hauseigentümer
Name, Vorname / Firma	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße, Hausnummer	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Etage mitte, rechts, links	<input type="text"/>	<input type="text"/>
PLZ, Ort	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon / Fax / E-Mail	<input type="text"/>	<input type="text"/>

**3 Grund des Antrags**  Neuanlage  Gerätetausch  Leitungsänderung  Wiederinbetriebnahme

**4 Es sind/werden installiert**  
(bitte vorhandene und neue Geräte angeben)

Art, Typ, Fabrikat	Brennwertgerät	Anzahl	vorhanden		inst. Nenn- wärmeleistung kW	eingestellte kW
			vorhanden	neu		
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

H = Herd, Kocher, Backofen    RH = Raumheizer    GB = Gebläsebrenner    VW = Vorratswasserheizer    WE = Warmlufterzeuger  
 HH = Heizherd    UW = Umlaufwasserheizer    BG = Brennwertgerät    HK = Heizkessel    HS = Heizstrahler  
 ZH = Raumheizer    KH = Kachelofen    DW = Durchlaufwasserheizer    KW = Kombiwasserheizer    WP = Wärmepumpe

**5 Bestätigung des Bezirksschornsteinfegermeisters (BSM)**

Hiermit bestätige ich, dass gegen die geplante Aufstellung der o. g. Gas-Verbrauchseinrichtung(en), die Verbrennungsluftversorgung und die Benutzung der Abgasführung(en) und Luft-/Abgasanlage(n) keine Bedenken bestehen.

Datum, Stempel und Unterschrift BSM

**6 Bestätigung des Vertrags-Installationsunternehmens (VIU)**

Die Gasanlage wurde nach den Vorgaben der NDAV § 13, den TRGI, gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen sowie den technischen Vorgaben der SWK Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG errichtet oder geändert. Die vorgeschriebenen Prüfungen wurden durchgeführt und dokumentiert. Materialien und Gas-Verbrauchseinrichtungen entsprechen den gesetzlichen Bestimmungen. Die Kunden wurden über den bestimmungsgemäßen Gebrauch unterwiesen, insbesondere zu den Kontroll- und Überprüfungszeiträumen entsprechend DVGW-TRGI 2008 Abs. 13.3.1. Das VIU schließt als Beauftragter des Netzbetreibers die Anlage an das Verteilernetz an und gibt nach Einbau der Messeinrichtung und gegebenenfalls des Druckreglers durch Öffnen der Absperrinrichtung die Gaszufuhr frei (NDAV § 14). Die Anlage hinter dieser Einrichtung wird ebenfalls vom VIU in Betrieb genommen.

Anschrift des Vertragsinstallationsunternehmens (VIU)

Name, Firma:

Straße, Haus-Nr.:

PLZ, Ort:

Gaszähler Nr.  vorhanden  ja  nein

Gaszähler wird vom VIU montiert

Gaszähler und Regler werden gegen Manipulation gesichert  ja  nein

Datum, Stempel und Unterschrift VIU

**7 Angaben der SWK Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG**

Datum, Stempel und Unterschrift SWK Versorgungs-AG

# Versorgung mit Erdgas

## Inbetriebsetzung einer Gasanlage

SWK Stadtwerke Kaiserslautern  
Versorgungs-AG  
Bismarckstraße 14  
67655 Kaiserslautern  
Telefon: 0631 8001-2364  
Telefax: 0631 8001-2382  
messstellenbetreiber@swk-kl.de  
www.swk-kl.de

**1 Anmeldung für**  Haushalt  Neubau  
 Gewerbe, Art   Altbau  
 Wohnungsgröße  m<sup>2</sup>  Wohnungen (Anzahl)

Bisheriger Energieträger:  
 Heizöl  Festbrennstoff  Flüssiggas  Erdgas  Strom

**2 Anschrift**

	Kunde	Hauseigentümer
Name, Vorname / Firma	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße, Hausnummer	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Etage mitte, rechts, links	<input type="text"/>	<input type="text"/>
PLZ, Ort	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon / Fax / E-Mail	<input type="text"/>	<input type="text"/>

**3 Grund des Antrags**  Neuanlage  Gerätetausch  Leitungsänderung  Wiederinbetriebnahme

**4 Es sind/werden installiert**  
(bitte vorhandene und neue Geräte angeben)

Art, Typ, Fabrikat	Brennwertgerät	Anzahl	vorhanden		inst. Nenn- wärmeleistung kW	eingestellte kW
			vorhanden	neu		
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

H = Herd, Kocher, Backofen    RH = Raumheizer    GB = Gebläsebrenner    VW = Vorratswasserheizer    WE = Warmluftzeuger  
 HH = Heizherd    UW = Umlaufwasserheizer    BG = Brennwertgerät    HK = Heizkessel    HS = Heizstrahler  
 ZH = Raumheizer    KH = Kachelofen    DW = Durchlaufwasserheizer    KW = Kombiwasserheizer    WP = Wärmepumpe

**5 Bestätigung des Bezirksschornsteinfegermeisters (BSM)**

Hiermit bestätige ich, dass gegen die geplante Aufstellung der o. g. Gas-Verbrauchseinrichtung(en), die Verbrennungsluftversorgung und die Benutzung der Abgasführung(en) und Luft-/Abgasanlage(n) keine Bedenken bestehen.

Datum, Stempel und Unterschrift BSM

**6 Bestätigung des Vertrags-Installationsunternehmens (VIU)**

Die Gasanlage wurde nach den Vorgaben der NDAV § 13, den TRGI, gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen sowie den technischen Vorgaben der SWK Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG errichtet oder geändert. Die vorgeschriebenen Prüfungen wurden durchgeführt und dokumentiert. Materialien und Gas-Verbrauchseinrichtungen entsprechen den gesetzlichen Bestimmungen. Die Kunden wurden über den bestimmungsgemäßen Gebrauch unterwiesen, insbesondere zu den Kontroll- und Überprüfungszeiträumen entsprechend DVGW-TRGI 2008 Abs. 13.3.1. Das VIU schließt als Beauftragter des Netzbetreibers die Anlage an das Verteilernetz an und gibt nach Einbau der Messeinrichtung und gegebenenfalls des Druckreglers durch Öffnen der Absperrinrichtung die Gaszufuhr frei (NDAV § 14). Die Anlage hinter dieser Einrichtung wird ebenfalls vom VIU in Betrieb genommen.

Anschrift des Vertragsinstallationsunternehmens (VIU)

Name, Firma:

Straße, Haus-Nr.:

PLZ, Ort:

Datum, Stempel und Unterschrift VIU

Gaszähler Nr.  vorhanden  ja  nein

Gaszähler wird vom VIU montiert

Gaszähler und Regler werden gegen Manipulation gesichert  ja  nein

**7 Angaben der SWK Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG**

Datum, Stempel und Unterschrift SWK Versorgungs-AG